

# N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses

am Dienstag, dem 01.11.2022

Stadt Neumünster  
Neues Rathaus  
Ratssaal  
Großflecken 59  
24534 Neumünster

**Beginn:** 18:04 Uhr

**Ende:** 20:25 Uhr

## **Anwesend:**

### **Ausschussvorsitzende**

Frau Urte Kringel

### **Ratsfrau / Ratsherr**

Herr Dirk-Justus Hentschel  
Herr Thorsten Klimm  
Frau Babett Schwede-Oldehus  
Frau Yvonne Zielke-Rieckmann

### **Bürgerschaftsmitglieder**

bis TOP 10

Frau Andrea Dobin  
Frau Dr. Bettina Boxberger  
Frau Kirsten Göpner  
Herr Heinz-Hermann Ingwersen  
Herr Ulf Kienast  
Herr Dietrich Mohr  
Herr Manfred Zielke

### **Beratendes Mitglied**

Fachdienstleiterin 51  
Fachdienstleiterin 52

Frau Daniela Erdmann  
Frau Manuela Kastrup  
Herr Robert Werner Wollschlaeger  
Frau Bärbel Wulf-Fechner

### **Außerdem anwesend**

Ratsherr  
Stadteilbeiratsvorsitzender Faldera  
FEK Neumünster  
8 Zuhörer/-innen  
1 Pressevertreterin

Herr Bernd Delfs  
Herr Werner Didwischus  
Herr Dr. Ivo Heer

### **Von der Verwaltung**

Stadtrat  
Kom. Fachdienstleiter 40  
Abteilungsleiter FD 40.4  
Stv. Abteilungsleiterin FD 51  
Abteilungsleiterin 51.1.1  
FD 52, Netzwerkkoordination Frühe Hilfen  
FD 03, Jugendhilfeplanerin  
FD 03, Präventionsmanager Armut und

Herr Carsten Hillgruber  
Herr Pierre Pascal Hein  
Herr Thomas Wittje  
Meike Behrens-Fassbender  
Frau Jasmin Duske  
Frau Stephanie Homfeldt  
Frau Wiebe Broszeit-Kruse  
Herr Felix Brümmer

Bildungsplaner  
FD 03, Geschäftsführerin JHA

Frau Gudrun Folchert

**Entschuldigt:**

**Bürgerschaftsmitglieder**

Frau Ute Gräfe  
Frau Tabea Wulff

**Beratende Mitglieder**

Herr York Bendix

**Abwesend:**

**Bürgerschaftsmitglieder**

Herr Orhan Kilic

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Tagesordnung der öffentlichen Sitzung am 01.11.2022
4.	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 30.08.2022
5.	Einwohnerfragestunde
6.	Anträge und Anfragen
6.1.	Antrag der SPD-Rathausfraktion betr. Kinderfreundliche Stadt - Einheitliche Ferienzeiten in Kitas <b>Vorlage: 0314/2018/An</b>
7.	Bericht Projekt Willkommensbesuche
8.	Rahmenkonzept zu Qualitätsstandards bei der Mittagsverpflegung im Schul- und Kita-Bereich in der Stadt Neumünster <b>Vorlage: 1165/2018/DS</b>
9.	Neubau einer Kindertagesstätte für den Träger Erziehung und BerufsgmbH durch einen Investor in der Graveshamstraße zur Schaffung von 60 zusätzlichen Kita-Plätzen <b>Vorlage: 1169/2018/DS</b>
10.	Frühkindliche Bildung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege hier: Fortführung der "Praxisintegrierten Ausbildung" staatl. anerkannter Erzieherinnen / Erzieher in den Kindertageseinrichtungen <b>Vorlage: 1170/2018/DS</b>
11.	Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendbeteiligung in Neumünster sowie Neuorganisation der fachlichen Begleitung des Kinder- und Jugendbeirates des Stadt Neumünster <b>Vorlage: 1166/2018/DS</b>
12.	Fortschreibung des Integrationskonzepts <b>Vorlage: 0523/2018/MV</b>
13.	Mitteilungen
13.1.	Bericht Ausbaustand Kita-Plätze

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18:04 Uhr, begrüßt die Anwesenden, nennt die Entschuldigten und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratende Tagesordnungspunkte liegen nicht vor.

3 .	Tagesordnung der öffentlichen Sitzung am 01.11.2022
-----	---

Die Vorsitzende weist auf die vier vorliegenden Änderungsanträge der SPD-Rathausfraktion hin und teilt mit, dass der TOP 7. „ISEK-Berichterstattung der Fachdienste“ auf die folgende Ausschusssitzung am 29.11.2022 verschoben werden solle. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte sollen entsprechend vorrücken.

Die so geänderte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

4 .	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 30.08.2022
-----	--

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 30.08.2022 wird einstimmig genehmigt.

5 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es liegen keine Fragen vor.

6 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

6.1 .	Antrag der SPD-Rathausfraktion betr. Kinderfreundliche Stadt - Einheitliche Ferienzeiten in Kitas <b>Vorlage: 0314/2018/An</b>
-------	--

Es liegt eine Neufassung des Antrags 0314/2018/An vor, und die Vorsitzende erteilt Herrn Klimm das Wort. Er erläutert den Antrag.

Anschließend besteht Gelegenheit für Fragen.

Die Möglichkeiten zur Realisierung einheitlicher Ferienzeiten in KiTa'n werden erörtert, und es wird der Wunsch verdeutlicht, die Betreuten Grundschulen in die Diskussion einzubeziehen.

Die Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen:

**Beschluss:**

**„Kinderfreundliche Stadt – Einheitliche Ferienzeiten in Kitas**

**Antrag:**

1. Die Ratsversammlung fordert die Stadt auf in den städtischen Kindertageseinrichtungen schnellstmöglich bei der Platzzuweisung wieder die sog. „Geschwisterregelung“ anzuwenden.

Die Stadt führt Gespräche mit den anderen Trägern mit dem Ziel, dass diese sich an dieser Regelung beteiligen.

2. Ist diese Umsetzung nicht möglich, sollen ab 2023 einheitliche Öffnungszeiten in den Ferienzeiten für die städtischen Kitas eingeführt werden. Dazu werden dann auch Gespräche mit den anderen Trägern mit dem Ziel der Vereinheitlichung geführt.

3. ~~Alternativ dazu~~ Darüber hinaus wird eine durchgängige Betreuung in den jeweiligen Kitas -wie z.B. beim Kinderschutzbund praktiziert- möglichst sichergestellt.

4. **Die Betreuten Grundschulen sind in diesen Prüfprozess mit einzubeziehen.**

5. Die Ratsversammlung ist Anfang 2023 über das Ergebnis zu informieren.“

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 1

Enthaltungen: 7

**Beschluss:**

Beschlossen

**Endg. Entsch. Stelle:**

Ratsversammlung

7 .	Bericht Projekt Willkommensbesuche
-----	------------------------------------

Die Vorsitzende bittet Frau Homfeldt und Herrn Dr. Heer um ihre Berichterstattung.

Nach deren Ausführungen verlaufe das Projekt äußerst erfolgreich und auf Grund der gemachten Erfahrungen gebe es punktuell Verbesserungsideen. So solle der vom FEK produzierte kurze Informationsfilm, der den Familien bereits am Wochenbett gezeigt werde, in sechs weitere Sprachen übersetzt werden. Mit über 90 % sei eine traumhaft hohe Zahl der Betreffenden erreicht worden. Ab Januar 2023 werde es im Angebot der Frühen Hilfen zusätzlich eine Sprechstunde geben.

Man habe die Erfahrung gemacht, dass Informationen außerhalb der Privaträumlichkeiten, z.B. im FEK, besser aufgenommen werden würden.

Durch dieses Präventionsprojekt bestehe die Chance, prekäre Situationen frühzeitig in Hilfsstrukturen zu überführen. Die Zusammenarbeit der verschiedenen städtischen Fachdiensten als auch die mit dem FEK sei sehr gut. Es habe sich besonders bewährt, dass Frau Homfeldt ad hoc ansprechbar sei und reagieren könne.

Zwar seien die Erfolge schwerlich messbar, jedoch seien sie täglich erlebbar. Die finanzielle Unterstützung in diesem Bereich lohne sich äußerst. Im Jahr 2023 werde in einem Teilbereich eine Evaluation starten.

Fragen aus dem Ausschuss werden beantwortet.

Frau Homfeldt und Herrn Dr. Heer wird für ihre Arbeit als auch für den Bericht gedankt.

8 .	Rahmenkonzept zu Qualitätsstandards bei der Mittagsverpflegung im Schul- und Kita-Bereich in der Stadt Neumünster <b>Vorlage: 1165/2018/DS</b>
-----	---

Die Vorsitzende verweist auf den vorliegenden Änderungsantrag der SPD-Rathausfraktion und gibt das Wort an Herrn Stadtrat Hillgruber weiter, der die Vorlage erläutert.

Im Anschluss besteht Gelegenheit für Fragen.

Herr Klimm erläutert den Änderungsantrag der SPD-Rathausfraktion.

Es schließt sich eine Diskussion zu inhaltlichen Punkten des Konzepts und insbesondere zur Beteiligung externer Ernährungsfachleute an. Aufgrund der Debatte regt Frau Schwede-Oldehus an, den ersten Satz des Änderungsantrags hinter dem Wort „wird“ durch die Worte „beschlossen und“ zu ergänzen.

Somit ergibt sich folgender Änderungsantrag:

**Beschluss:**

„Das beiliegende „Rahmenkonzept zu Qualitätsstandards bei der Mittagsverpflegung an den allgemein bildenden Schulen und den Kindertagesstätten in Neumünster“ wird beschlossen und als Grundlage für die Ausschreibung der geplanten Versorgungsstruktur verwandt. Die Verwaltung wird beauftragt bei der Ausschreibung Experten zu beteiligen.“

Die Vorsitzende lässt über den Änderungsantrag abstimmen:

**Beschluss:**

Einstimmig beschlossen

Anschließend lässt die Vorsitzende über die entsprechend geänderte Vorlage abstimmen:

**Beschluss:**

Geändert einstimmig beschlossen

**Endgültig entscheidende Stelle:**

Ratsversammlung

9 .	Neubau einer Kindertagesstätte für den Träger Erziehung und Beruf gGmbH durch einen Investor in der Graveshamstraße zur Schaffung von 60 zusätzlichen Kita-Plätzen <b>Vorlage: 1169/2018/DS</b>
-----	--

Die Ausschussvorsitzende gibt das Wort an Herrn Stadtrat Hillgruber weiter, der kurz in die Vorlage einführt und Frau Erdmann um weitere Erläuterungen bittet.

Danach besteht Gelegenheit für Fragen.

Die Vorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

**Beschluss:**

„1. Dem Neubau der Kita Graveshamstraße wird zugestimmt.

2. Der Finanzierung aus Mitteln der Betriebskostenförderung, aus Eigenmitteln des Trägers und aus städt. Investitionskostenzuschüssen von 66.000 € als Pro-Platz Finanzierung für 20 U 3 Plätze und bis zu 264.000 € als Investitionskostenzuschuss für die Ausstattung wird zugestimmt.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Kaufoption für die Stadt Neumünster, bzw. für eine städtische Tochter, mit dem Investor zu verhandeln.“

**Beschluss:**

Einstimmig beschlossen

**Endgültig entscheidende Stelle:**

Ratsversammlung

10 .	Frühkindliche Bildung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege hier: Fortführung der "Praxisintegrierten Ausbildung" staatl. anerkannter Erzieherinnen / Erzieher in den Kindertageseinrichtungen <b>Vorlage: 1170/2018/DS</b>
------	--

Die Vorsitzende bittet Herrn Stadtrat Hillgruber um Erläuterung der Vorlage.

Herr Stadtrat Hillgruber verweist auf den besonderen Aspekt der Fachkräftesicherung.

Frau Duske stellt heraus, wie erfolgreich dieses Projekt verlaufe.

Es besteht Gelegenheit für Fragen.

Anschließend lässt die Vorsitzende über die Vorlage abstimmen.

**Beschluss:**

„1. Der unbefristeten Fortführung des Ausbildungsformates „Praxisintegrierte Ausbildung zur/ zum staatl. anerkannter Erzieherin/ Erzieher“ und der Schaffung von insgesamt 25 Praxisstellen in den Kindertageseinrichtungen der Stadt Neumünster und der freien Träger je Ausbildungsjahr im Zeitraum ab dem 01.08.2023 wird zugestimmt.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Verstetigung der pädagogischen Begleitung der Auszubildenden laufend zu evaluieren. Das Ergebnis ist der Ratsversammlung bis zum 31.12.2024 vorzulegen.“

**Beschluss:**

Einstimmig beschlossen

**Endg. entsch. Stelle:**

Ratsversammlung

11 .	Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendbeteiligung in Neumünster sowie Neuorganisation der fachlichen Begleitung des Kinder- und Jugendbeirates des Stadt Neumünster <b>Vorlage: 1166/2018/DS</b>
------	---

Herr Mohr erklärt sich für befangen und verlässt den Raum.

Nach Worterteilung durch die Vorsitzende erläutert Herr Stadtrat Hillgruber die Vorlage. U.a. führt er aus, dass heute vom Kinder- und Jugendbeirat leider niemand vor Ort sein könne, dieser der Vorlage aber positiv gegenüber stehe - es habe am 26.10.2022 eine Beschlussfassung des Kinder- und Jugendbeirates hierzu gegeben.

Die Stellungnahme des Kinder- und Jugendbeirates wird von Herrn Stadtrat Hillgruber vorgelesen.

Es besteht der Wunsch des Ausschusses, diese als Anlage zum Protokoll zu nehmen.

Herr Klimm erläutert nach Worterteilung durch die Vorsitzende den Änderungsantrag der SPD-Rathausfraktion.

Anschließend lässt sie über den Änderungsantrag abstimmen:

**Beschluss:**

„Ziffer 2 wird geändert in:

Im Zuge der Übertragung der fachlichen Begleitung des Kinder- und Jugendbeirates an den JVN erhält dieser **zweckgebunden** das für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 im Haushalt...

Ziffer 4 wird geändert in:

Die Verwaltung legt der Ratsversammlung bis zum 30.06.2024 eine **unter Beteiligung der Kinder- und Jugendbeiräte erstellte** Evaluation der Neuorganisation der ...“

**Beschluss:**

Einstimmig beschlossen

Danach lässt die Vorsitzende über die entsprechend geänderte Vorlage abstimmen.

**Beschluss:**

„1. Der Übertragung der fachlichen Begleitung des Kinder- und Jugendbeirates an den Jugendverband Neumünster e. V. (nachfolgend: JVN) ab dem 01.01.2023 bis zum

31.12.2024 wird zugestimmt. Hierfür stellt der JVN 19,5 Wochenstunden der Stelle einer Sozialpädagogin/ eines Sozialpädagogen (BA) bzw. einer Fachkraft mit vergleichbarer Qualifikation bereit, dessen/ deren Vergütung maximal derjenigen der Entgeltgruppe S 11b TVöD-SuE unter Berücksichtigung der nach dem TVöD-SuE vorzunehmenden Einstufung und der vereinbarten Arbeitszeit entspricht.

Die Finanzierung dieser Personalstunden erfolgt jeweils zur Hälfte durch den JVN und durch die Stadt Neumünster.

2. Im Zuge der Übertragung der fachlichen Begleitung des Kinder- und Jugendbeirates an den JVN erhält dieser zweckgebunden das für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 im Haushalt für die Arbeit des Kinder- und Jugendbeirates angemeldete Budget zur treuhänderischen Verwaltung (Verwendungszweck: Bereitstellung dieser Mittel für den Kinder- und Jugendbeirat).

3. Für die Arbeit des Kinder- und Jugendbeirates wird durch den JVN ab dem 01.08.2023 eine FSJ-Stelle Politik bereitgestellt. Die Finanzierung dieser FSJ-Stelle erfolgt durch die Stadt Neumünster.

Im Gegenzug wird die bisher für diesen Zweck bei der Stadt Neumünster vorgehaltene FSJ-Stelle Politik zum 31.07.2023 gestrichen.

4. Die Verwaltung legt der Ratsversammlung bis zum 30.06.2024 eine unter Beteiligung der Kinder- und Jugendbeiräte erstellte Evaluation der Neuorganisation der fachlichen Begleitung des Kinder- und Jugendbeirates durch den JVN sowie einen Bericht über die im Zeitraum ab dem 01.01.2023 bis dahin seitens der Stadt an den einzelnen Schulen initiierten und begleiteten Partizipationsprozesse vor.

Ferner erstellt die Verwaltung für die Ratsversammlung bis zum 30.06.2024 eine Beschlussvorlage inklusive eines Finanzierungsvorschlages, die der Ratsversammlung eine Beschlussfassung über die Fortführung der mit dieser Drucksache initiierten Maßnahmen über den 31.12.2024 ermöglicht.

**Beschluss:**

Einstimmig geändert beschlossen

**Endgültig entscheidende Stelle:**

Ratsversammlung

12 .	Fortschreibung des Integrationskonzepts <b>Vorlage: 0523/2018/MV</b>
------	---

Die Vorsitzende weist auf den SPD-Ratsfraktions-Änderungsantrag hin und gibt das Wort an Herr Stadtrat Hillgruber zur Erläuterung weiter.

Im Anschluss erhält Herr Klimm das Wort zur Erläuterung des Änderungsantrags.

Fragen aus dem Kreis der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Integration werde als wesentliches Thema angesehen und es sei bedauerlich, dass in diesem Bereich nur die Stelle der Arbeitsgruppenleitung unbefristet sei.

Frau Schwede-Oldehus erachtet das Integrationskonzept als sehr gelungen; es beinhalte relevante Leitgedanken. Herr Wollschlaeger stimmt dieser Einschätzung zu.

Herr Brümmer weist nach Worterteilung darauf hin, dass die am Integrationskonzept ausgerichteten Maßnahmen alle zwei Jahre überprüft werden würden.

Der Änderungsantrag der SPD-Rathausfraktion lautet wie folgt:

**Beschluss:**

„Es wird folgender Beschluss gefasst:

„Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Das vorgelegte „Integrationskonzept Neumünster 2022“ wird den aktuellen Herausforderungen der Integration teilweise nicht gerecht. Dazu gehören u.a. die Bereiche

- Was wollen wir in der aktuellen Situation als Stadt erreichen?
- Was wollen wir erreichen im Bezug auf Integration und Aufenthalt?
- Was können wir für die Kriegsflüchtlinge tun?
- Vielfalt in Schule und Sport
- Intensivere Betrachtung der bisher untergeordneten Ordnungsthemen

Eine aktualisierte Fortschreibung des Integrationskonzeptes ist baldmöglichst vorzulegen.“

Die Vorsitzende lässt über den Änderungsantrag abstimmen:

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 4  
Nein-Stimmen: 7  
Enthaltungen: 0

**Beschluss:**

Abgelehnt

Danach lässt die Vorsitzende über die ursprüngliche Vorlage abstimmen.

**Beschluss:**

Kenntnisnahme

13 .	Mitteilungen
------	--------------

Nach Worterteilung berichtet Frau Folchert, dass der Sitzungskalender für 2023 heute bekanntgegeben worden sei.

Auf Wunsch des Ausschusses soll er der Niederschrift als Anlage beigefügt werden.

13.1 .	Bericht Ausbaustand Kita-Plätze
--------	---------------------------------

Frau Erdmann berichtet über den Ausbaustand KiTa-Plätze.

Der Ausschuss bittet um zur Verfügungstellung der Informationen zu den einzelnen Kindertagesstätten, was zugesagt wird; es werde eine tabellarische Übersicht als Anlage zur Niederschrift geben.

Herr Wittje berichtet zur Verwendung von Landesmitteln im Bereich Schulsozialarbeit, die erfreulicherweise zu einem wesentlichen Anteil aus 2022 auf 2023 übertragen werden könnten.

Auch diesbezüglich wird seitens des Ausschusses um eine schriftliche Information gebeten, die der Niederschrift als Anlage beigefügt werden solle.

Urte Kringel

(Ausschussvorsitzende)

Gudrun Folchert

(Protokollführerin)